

Malberg dreht Spiel gegen den Tabellenführer

Rheinlandliga SG bezwingt FV Engers nach 0:1-Rückstand – Später Doppelpack von Nico Bähler

Von unserer Mitarbeiterin Désirée Rumpel

Malberg. Die SG Malberg/Rosenheim hat in der Fußball-Rheinlandliga für eine Überraschung gesorgt und bis dato so souveränen Tabellenführer FV Engers mit 2:1 (0:0) besiegt. „Mann des Spiels“ war der zur Pause eingewechselte Nico Bähler, der in der Schlussphase mit seinem Doppelpack den 0:1-Rückstand in einen Sieg umwandelte. SG-Trainer Michael Boll, der seiner Mannschaft in der vergangenen Woche nach der 0:3-Niederlage in Leiwien noch die schwächste Saisonleistung attestiert hatte, geriet diesmal ins Schwärmen. „Das war vielleicht unsere beste Partie in dieser Spielzeit“, meinte der Malberger Trainer nach der turbulenten Schluss-

phase samt Happy End. Gleich zu Beginn zeigten die Hausherren, dass sie nicht allzu viel Respekt vor dem Tabellenführer hatten. Nach einem Freistoß von Dennis Hombach kam David Jäger aus kurzer Distanz freistehend zum Kopfball, verfehlte das Ziel jedoch knapp (5.). Zehn Minuten später sprang ein Distanzschuss von Steffen Gerhardus an den Pfosten. Bis zur Pause passierte in den jeweiligen Strafräumen nicht mehr viel. Der FV Engers hatte Schwierigkeiten, gegen lauffähige und zweikampfstarke Malberger sein Spiel aufzuziehen, und kam folglich auch zu keinen zwingenden Torchancen.

Das änderte sich nach dem Seitenwechsel. Die Gäste hatten jetzt ihre beste Phase und beschäftigten die Malberger in der eigenen Hälfte. Sascha Kaiser schoss aus halb-linker Position knapp am kurzen Pfosten vorbei (48.). Einen „Zuckerpass“ von FV-Kapitän Marian Kneuper über 25 Meter nahm Björn Kremer gekonnt auf und schob den Ball zum 0:1 ins Netz (53.). „Wir mussten nach der Pause umstellen. Es hat ein bisschen gedauert, bis wir die Ordnung wiedergefunden haben“, erklärte Boll den Bruch im Spiel seiner Elf.

Mit der Führung im Rücken taten die Gäste jedoch zu wenig, um für eine Vorentscheidung zu sorgen. Auf der anderen Seite kam Yanick Tsannang in die Partie und belebte das Malberger Offensivspiel. Den Hausherren war anzumerken, dass sie an ihre Chance glaubten – und sie wurden belohnt. Umringt von drei FV-Akteuren, spitzelte Nico Bähler diesen das Leder weg und traf aus der Drehung zum 1:1-Ausgleich ins linke Eck (81.). Nach Vorarbeit von Steffen Löb und Tsannang glückte Bähler sogar noch der umjubelte Siegtreffer (87.).

SG Malberg/Rosenheim - FV Engers 2:1 (0:0)

Malberg: Zeiler - P. Gerhardus (46. Bähler), Kostka, St. Gerhardus, Kudrenko - Jäger, Hombach, Weinlich, Heidrich - Pfeiffer (58. Tsannang), Löb.

Engers: Linnig - Freisberg, Kneuper, Spletstößer, Fiege (75. Eberhardt) - Lubaki, Fink, Finkenbusch - Naric (76. Peifer), Kaiser (73. Aziz), Kremer.

Schiedsrichter: Marco Christmann (Morshausen) - **Zuschauer:** 225. **Tore:** 0:1 Björn Kremer (53.), 1:1, 2:1 Nico Bähler (81., 87.).



David Jäger (links), der hier gegen Manoel Spletstößer obenauf ist, hatte schon in der fünften Minute die erste Chance für die SG Malberg/Rosenheim. Die Treffer für die Gastgeber ließen aber lange auf sich warten. Foto: Thomas Jäger

„Die letzten 20 Minuten ärgern mich. Da hat Malberg einfach mehr investiert“, stellte Gäste-

Coach Sascha Watzlawik fest. „Nach dem Rückstand hat die Mannschaft sich wieder ins Spiel

reingebissen und eine taktisch, läuferisch und kämpferisch sehr gute Leistung gezeigt“, lobte Boll.

„Emma“ erlebt Rekordergebnis

Rheinlandliga SG Altenkirchen zerlegt die SG Irsch mit 7:1 in ihre Einzelteile

Neitersen. Der gestrige Sonntag hat sich seinen Platz in den Geschichtsbüchern der SG Altenkirchen/Neitersen gesichert. Noch nie zuvor haben die Kombinierten aus der Kreisstadt und dem Wiedbachtal, die seit der Saison 2011/12 gemeinsame Sache machen, in einem Punktspiel „auf der Emma“ so häufig ins gegnerische Tor getroffen wie an diesem 27. Spieltag der Fußball-Rheinlandliga. Mit 7:1 (4:0) fertigte die Mannschaft von Trainer Cornel Hirt die in allen Belangen überforderte SG Irsch/Schoden/Ockfen ab. Bestmarke, was für eine Begegnung in Neitersen gilt, als SG-Rekord steht aber weiterhin der im Mai 2015 noch zu Bezirksliga-Zeiten auf der Altenkirchener Glockenspitze herausgeschossene 11:0-Erfolg über den TuS Gückingen in den Annalen.

„Die Mannschaft hat heute die Vorgaben eins zu eins umgesetzt. Wir wollten den Schodenern ihre Offensivqualität nehmen, was uns sehr gut gelungen ist. Es war eine geschlossene Mannschaftsleistung, und wir können mit unserer positiven Entwicklung sehr zufrieden sein“, freute sich der rundum glückliche Altenkirchener Trainer Cornel Hirt.

Die Stärke der Gäste liegt in der Offensive um ihren brandgefährlichen Torjäger Lukas Kramp, aber die Angriffsabteilung kam vor 180 Zuschauern in Neitersen zu keinem Zeitpunkt zur Geltung. Die Einheimischen machten von Beginn an Druck und führten durch Tore von André Fischer (9.), Marco Scholz (15.) und Julian Holzinger (19.), der den nach einem Foulspiel an Thomas Slesiona fällig gewordenen Strafstoß verwandelte, bereits nach 20 Minuten mit 3:0. Stefan Peters ließ nach nicht einmal einer halben Stunde den vierten

Streich folgen, Holzinger verpasste das 5:0 kurz vor der Pause nur knapp. Sein Schuss landete am Querbalken.

Der Torhunger der Hirt-Elf war auch nach der Pause noch nicht gestillt. Florian Wirths (48.), André Fischer (70.) und Julian Holzinger (87.) sorgten dafür, dass die heimische SG ihren Ende November gegen Mülheim-Kärlich aufgestellten

Torrekord in Neitersen noch einmal verbesserte.

Ein Ergebnis, das die Gastgeber freute, an Irschs restlos bedientem Trainer Stefan Dawen jedoch nicht spurlos vorüberging. Er war nach dem Abpfiff zu keiner Stellungnahme bereit. Daran änderte auch der zwischenzeitliche „Ehrentreffer“ durch Fabian Müller (67.) nichts. Leonie Rein/René Weiss



Julian Holzinger (rotes Trikot) erzielte zwei der sieben Altenkirchener Tore. Hier ist Gästespieler Thomas Beck zu langsam. Foto: bylogi

SG Altenkirchen/Neitersen - SG Irsch 7:1 (4:0)

Altenkirchen/Neitersen: Lammert - Weißler, Heuten (62. Dietz), Wirths, Slesiona (62. Stein) - Gahlmann, Binot - Scholz, Peters, Fischer - Holzinger.

Irsch/Schoden/Ockfen: Heinig - P. Kramp (56. Schuler), Thinnos, Moreth, Schu (58. J. Paulus) - Grafe, A. Paulus - Beck, Müller, Jakob - L. Kramp.

Schiedsrichter: Michel Lehmann (Hahnstätten).

Zuschauer: 180. **Tore:** 1:0 André Fischer (9.), 2:0 Marco Scholz (15.), 3:0 Julian Holzinger (19., Foulelfmeter), 4:0 Stefan Peters (29.), 5:0 Florian Wirths (48.), 5:1 Fabian Müller (67.), 6:1 André Fischer (70.), 7:1 Julian Holzinger (87.).

Betzdorf punktet, lässt aber viele Chancen liegen

Rheinlandliga SG trennt sich 1:1 von Emmelshausen

Emmelshausen. Die SG 06 Betzdorf setzt ihren Aufwärtstrend in der Fußball-Rheinlandliga fort und holte beim 1:1 gegen den in diesem Jahr noch ungeschlagenen TSV Emmelshausen einen Zähler. Emmelshausens Teammanager Winfried Hawig erkannte nach Abpfiff an: „Der Punkt ist mehr als verdient für Betzdorf.“

Wie 220 Zuschauer sah auch er, wie die Gäste nahezu das komplette Spiel dominierten, sich im Vergleich zum TSV ein Vielfaches an Chancen herauspielten und nur an der eigenen Chancenverwertung oder am guten Keeper Jonas Börsch scheiterten. Die Mannen von Spieltrainer Julian Feit dagegen waren ungewohnt fähig im Spielaufbau, und auch die Passquote ließ zu wünschen übrig. „Wir haben über die komplette Spielzeit nie den rechten Zugriff gefunden, um dann in Ballbesitz, unsere gewohnte Spielfreude auszuleben“, fand Feit.

Nach einer guten Viertelstunde des Abtastens hatte die Partie den ersten und fast schon einzigen Höhepunkt des Tages für die Hunsrücker parat. Einen abgewehrten Eckball drosch Marcel Christ per Dropkick in den Winkel zum 1:0 (16.). Auch diese Führung aus dem Nichts verließ dem TSV keine Sicherheit, denn nur zwei Minuten später hatte Betzdorf mit einer Doppelchance den Ausgleich auf dem Fuß, doch Torjäger Kenny Scherreiks und Hussein Jouni vergaben (18., 19.). „Kompliment an meine Jungs. Gerade nach dem 0:1 haben wir weitergemacht, den Gegner unter Druck gesetzt und uns bis zur Pause zahlreiche Möglichkeiten erarbeitet“, lobte SG-Trainer Marco Weller. Wer aus Emmelshausener Sicht auf Besserung

in Abschnitt zwei hoffte, tat dies vergebens. Zählbar bestraft wurde die Spielweise dann in Minute 56. Nach einer „unglaublichen Fehlerkette“ (O-Ton Feit) verwandelte Scherreiks einen an ihm verursachten Foulelfmeter sicher.

Lediglich einmal kombinierte sich der TSV mit Tobias Lenz und Ufuk Kurt durch, doch Lenz scheiterte (73.). Gefährlicher waren da die beiden Großchancen von Betzdorfs Außenverteidigern. Klatschte Ersel Sahins Knaller nur an die Latte, wurde Mirkan Kasikci Schuss von Keeper Börsch in höchster Not entschärft (66., 81.).

Bei Weller schien der Stolz größer als der Ärger ob des Unentschiedens zu sein: „Die drei Punkte wären für uns mehr als verdient gewesen, aber wegen der guten Leistung nehmen wir den einen Zähler dann mal so mit.“ TSV-Coach Feit wirkte nicht sonderlich bedrückt: „Ich finde, man sollte uns solch ein Spiel auch mal zugestehen.“ Sascha Wetzlar

TSV Emmelshausen - SG Betzdorf 1:1 (1:0)

Emmelshausen: Börsch - Gaida, Bersch, Bast, Hachenthal - Aliqkaj (46. Kurt), Kowalski-Haberek, Lenz - Christ, Bach (64. Retzmann), Dörr (72. Feit).

Betzdorf: Platte - Kasikci, Brato, Bednorz, Sahin - Bayram (89. Aydin), Houck, Jaeger, Lichtenfeld - Jouni (79. Ramb), Scherreiks.

Schiedsrichter: Dennis Jantz (Wiesbaden). **Zuschauer:** 220. **Tore:** 1:0 Marcel Christ (16.), 1:1 Kenny Scherreiks (56., Foulelfmeter).

Fußball überkreislich

Regionalliga West

SC Verl - Rot-Weiss Essen	0:0
RW Oberhausen - M'gladbach II	3:1 (1:0)
SF Siegen - SC Wiedenbrück	1:1 (0:0)
Wattenscheid - TSG Sprockhövel	2:0 (2:0)
B. Dortmund II - Vikt. Köln	2:3 (1:0)
Schalke 04 II - Wuppertaler SV	4:2 (4:2)
RW Ahlen - Rödinghausen	0:2 (0:1)

1. Viktoria Köln	25	64:33	54
2. Borussia Dortmund II	24	42:18	48
3. Bor. Mönchengladbach II	25	49:29	46
4. Rot-Weiß Oberhausen	24	48:32	42
5. Alem. Aachen	25	34:28	42
6. SG Wattenscheid	26	43:31	41
7. Wuppertaler SV	26	43:34	40
8. Rot-Weiss Essen	26	36:27	40
9. 1. FC Köln II	27	45:43	40
10. SV Rödinghausen	25	38:37	37
11. Bonner SC	26	43:46	34
12. SC Verl	26	29:37	32
13. SC Wiedenbrück	26	34:39	31
14. FC Schalke 04 II	25	24:37	25
15. Fortuna Düsseldorf II	26	30:41	24
16. Rot Weiss Ahlen	26	36:56	20
17. SF Siegen	24	25:59	17
18. TSG Sprockhövel	26	22:58	17

Rheinlandliga

SG Eintracht Mendig/Bell - SV Mehring 1:0 (0:0). Tore: 1:0 Schikora (81.).

TSV Emmelshausen - SG 06 Betzdorf 1:1 (1:0). Tore: 1:0 Christ (16.), 1:1 Scherreiks (56., Foulelfmeter).

TuS Koblenz II - Spvgg EGC Wirges 2:5 (2:1). Tore: 1:0 Weber (16.), 2:0 Dongho Lee (36.), 2:1 Kerch (45.), 2:2 Klöckner (49.), 2:3 Simon (60.), 2:4 Simon (76.), 2:5 Schwarz (88.).

SG Altenkirchen/Neitersen - SG Saartal Irsch/Schoden/Ockfen 7:1 (4:0). Tore: 1:0 Fischer (9.), 2:0 Scholz (15.), 3:0 Holzinger (19., Foulelfmeter), 4:0 Peters (29.), 5:0 Wirths (48.), 5:1 Müller (67.), 6:1 Fischer (70.), 7:1 Holzinger (87.).

SV Morbach - TuS Mayen 3:2 (2:1). Tore: 1:0 Spengler (11.), 2:0 Mbachu (32.), 2:1 Steinmetz (73.), 2:2 Tutas (46.), 3:2 Mbachu (90.+).

SV Windhagen - SV Leiwien-Köwerich 5:1 (2:0). Tore: 1:0 Blechinger (14.), 2:0 Brandt (27.), 2:1 N. Toppmöller (48.), 3:1 Grau (52.), 4:1 Grau (75.), 5:1 Grau (90.).

Spfr Eisbachtal - SG 99 Andernach 3:0 (1:0). Tore: 1:0 Röhrig (12., Foulelfmeter), 2:0 M. Hannel (71.), 3:0 Stahlhofen (75.).

SG Malberg/Rosenheim - FV Engers 2:1 (0:0). Tore: 0:1 Kremer (53.), 1:1 Bähler (81.), 2:1 Bähler (87.).

FSV Trier-Tarforst - SG Mülheim-Kärlich 0:1 (0:1). Tor: 0:1 Lauer (39.).

1. FV Engers	27	68:21	66
2. SV Mehring	26	67:32	53
3. TuS Mayen	26	54:28	52
4. Spfr Eisbachtal	27	63:30	50
5. SG Mülheim-Kärlich	26	42:36	44
6. TSV Emmelshausen	27	56:39	43
7. SG Altenkirchen	27	55:65	41
8. SV Morbach	27	52:35	39
9. FSV Trier-Tarforst	26	44:47	39
10. TuS Koblenz II	27	51:40	38
11. SG Malberg/Rosenheim	27	41:44	38
12. SG 99 Andernach	26	55:57	37
13. SV Windhagen	26	45:57	31
14. SG 06 Betzdorf	25	33:41	29
15. SG Kyllburg	26	42:54	26
16. SG Saartal Irsch	26	39:73	18
17. SV Leiwien-Köwerich	26	34:62	17
18. SG Eintracht Mendig/Bell	26	21:60	17
19. Spvgg EGC Wirges	26	22:63	16

Bezirksliga Ost

FSV Osterspai/Kamp-Bornhofen - SG Elbert/Welschneudorf/Stahlhofen 4:0 (1:0). Tore: 1:0 Knop (37.), 2:0 Knop (52.), 3:0 T. Lemler (68.), 4:0 T. Lemler (82.).

TuS Montabaur - SG Ellingen/Bonefeld/Willroth 2:0 (0:0). Tore: 1:0 A. Baldus (50.), 2:0 Acquah (73.).

SG Birlenbach/Balduinstein - VfL Hamm 2:5 (0:2). Tore: 0:1 Binneweis (25.), 0:2 Stoll (45.+), 0:6 Stoll (65.), 1:3 Detroit (72.), 2:3 Berg (77.), 2:4 Plath (82.), 2:5 Trautmann (84.).

SV Fortuna Nauort - SG Weitefeld-Langenbach/Friedewald/Neunkhausen 1:3 (0:2). Tore: 0:1 Mockenhaupt (2.), 0:2 Neitzert (42.), 0:3 Thom (53.), 1:3 Weber (55.).

SG Westerburg/Gemünden - SG Müschenbach/Hachenburg 2:2 (0:2). Tore: 0:1 Mies (17.), 0:2 Sönmez (37.), 1:2 Binge (50.), 2:2 M. Heinen (54.).

VfB Wissen - SG Emmerichhain/Niederroßbach 3:2 (3:0). Tore: 1:0 M. Ebach (26.), 2:0 Wäschchenbach (27.), 3:0 Schnell (33.), 3:1 Quandel (60.), 3:2 Quandel (82.).

SG Hundsangen/Obererbach - VfB Linz 0:1 (0:0). Tor: 0:1 Tolaj (50.).

1. TuS Montabaur	20	43:18	44
2. VfB Linz	19	48:18	43
3. SG Weitefeld-L./F./N.	19	52:24	42
4. SG Emmerichhain/N.	18	58:27	41
5. VfB Wissen	20	49:35	34
6. SG Hundsangen/O.	20	50:34	29
7. SG Elbert/W./Stahlhofen	20	30:31	28
8. SG Ellingen/Bonefeld/W.	18	44:30	27
9. FSV Osterspai/Kamp-B.	20	29:54	23
10. VfL Hamm	19	42:42	22
11. SG Müschenbach/H.	19	31:37	22
12. SG Westerburg/Gem.	20	26:38	19
13. VfL Bad Ems	20	25:62	14
14. SG Birlenbach/B.	21	27:71	13
15. SV Fortuna Nauort	21	21:54	12